

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	8
Tabellenverzeichnis	10
Abbildungsverzeichnis	11
1. Stromwirtschaft zwischen ökonomischen und ökologischen Zielen	13
2. Problemstellung und Ziel dieser Arbeit	17
3. Ökonomische und politische Ausgangsbedingungen in der Stromwirtschaft	19
3.1 Charakteristika von Angebot und Nachfrage im Stromsektor	19
3.1.1 Produktionstechnische Gegebenheiten	19
3.1.2 Determinanten und Muster der Stromnachfrage.....	25
3.1.3 Aspekte des Markt- und Wettbewerbsversagens als Begründung für staatliches Handeln.....	26
3.2 Zur Ausgestaltung staatlicher Energiepolitik	32
3.2.1 Energiepolitische Ziele und Institutionen im Wandel	32
3.2.2 Politökonomische Mechanismen	35
4. Regulierung und Wettbewerb im deutschen Stromsektor: Anfänge, Status Quo und Perspektiven	39
4.1 Der deutsche Stromsektor im Überblick	39
4.2 Wettbewerbsorientierte Neuordnung der deutschen Stromwirtschaft	45
4.2.1 Von geschlossenen Gebietsmonopolen zum Wettbewerbsmarkt	45
4.2.2 Liberalisierung und Aufbau einer wettbewerbskonformen Regulierung.....	48
4.3 Marktentwicklungen im Zuge der Wettbewerbsreform	54
4.3.1 Veränderungen der Marktstruktur	54
4.3.2 Entwicklung von Strompreisen und Netzentgelten	58
4.4 Schwachstellen des bisherigen Regulierungsrahmens	65
4.5 Fazit: Abbau bestehender Wettbewerbshindernisse durch die Anpassung des Regulierungsrahmens	68

5. Das europäische Emissionshandelssystem und seine Umsetzung in Deutschland	71
5.1 Neuer Handel mit Emissionsrechten in Europa.....	71
5.2 Ökologischer Handlungsdruck und internationale klimapolitische Rahmenbedingungen	73
5.3 Institutioneller Rahmen für den Emissionshandel in Europa: Die Emissionshandelsrichtlinie 2003/87/EG.....	84
5.4 Umsetzung der EU-Richtlinie in Deutschland: TEHG und Zuteilungsgesetz 2007	93
5.5 Eine kritische Betrachtung des entworfenen Emissionshandelssystems	97
5.5.1 Allokationsineffizienzen durch Einschränkung des Emissionshandels	97
5.5.2 Dilemma zwischen Allokationseffizienz und Wettbewerbsneutralität.....	98
5.5.3 Konsequenzen des Emissionshandels für kleine und mittelgroße Unternehmen.....	100
5.5.4 Ungleiche Behandlung von Altsassen und Neueinsteigern	101
5.5.5 Fazit: Ansatzpunkte zur Weiterentwicklung des bestehenden Emissionshandelssystems	104
6. Emissionshandel und die Entwicklung im deutschen Strommarkt	107
6.1 Grundlagen einer modellbasierten Analyse des deutschen Strommarktes	109
6.1.1 Funktionsweise des Strommarktes: Angebot, Nachfrage und Preissetzung	109
6.1.2 Marktstruktur und Marktverhalten: Eine industrieökonomische Einordnung des deutschen Strommarktes.....	117
6.1.3 Annahmen zur Modellrechnung	123
6.2 Auswirkungen des Emissionshandels auf die Stromerzeugung und den Marktpreis im Stromgroßhandel	129
6.2.1 Einflüsse des CO ₂ -Zertifikatpreises auf den Kraftwerkeinsatz	129
6.2.2 Veränderungen des Marktpreises im Stromgroßhandel	132

7. Emissionshandel und Wettbewerb: Ausgewählte Wirkungen des deutschen Zuteilungsgesetzes	137
7.1 Wettbewerbseffekte des § 11 ZuG 2007: Freie Zertifikatvergabe an Neueinsteiger	140
7.2 Wettbewerbseffekte des § 10 ZuG 2007: Übertragungsregel für Altanbieter	145
7.3 Wettbewerbseffekte des § 15 ZuG 2007: Sonderregel für den Kernenergieausstieg.....	153
7.4 Fazit: Substanzielle Wettbewerbseffekte des deutschen Zuteilungsgesetzes.....	158
8. Zusammenfassung und wirtschaftspolitische Implikationen	161
Literaturverzeichnis	167